



MARIEN
KRANKENHAUS
SOEST



FÜR
DICH

AUF DER INTENSIVSTATION

Eine Information für unsere Besucher-Kinder

VORWORT

Der Besuch einer Intensivstation stellt für alle Beteiligten eine besondere Situation dar. Für Kinder sind die Eindrücke auf der Intensivstation noch ein wenig schwieriger zu verstehen, als für die Erwachsenen. Diese Information richtet sich speziell an Kinder, um sie auf den Besuch unserer Intensivstation vorzubereiten und das Erlebte besser nachvollziehen zu können.

FÜR EUCH KINDER

Du bekommst dieses Heft, weil du zu jemanden ins Krankenhaus auf die Intensivstation gehst. Vielleicht machst du dir Sorgen um den Menschen, den du dort besuchst. Viel-

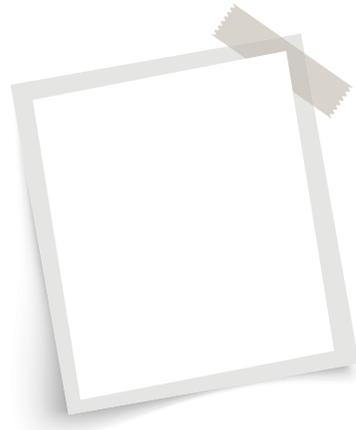
MALE MICH AUS! 



leicht überraschen dich die vielen Geräte auf der Intensivstation. Vielleicht fragst du dich, was die Ärztinnen und Ärzte und die Pflegerinnen und Pfleger hier tun. Deshalb stellen wir dir uns und unsere Intensivstation einmal vor.

SO SEHE ICH AUS

MALE DICH! 



ÜBER MICH

Ich heiße _____

Ich bin ____ Jahre alt.

Ich war schon einmal in einem Krankenhaus. ja _ nein _

Auf der Intensivstation liegt mein/e _____.

SO SEHEN WIR AUS



ÜBER UNS

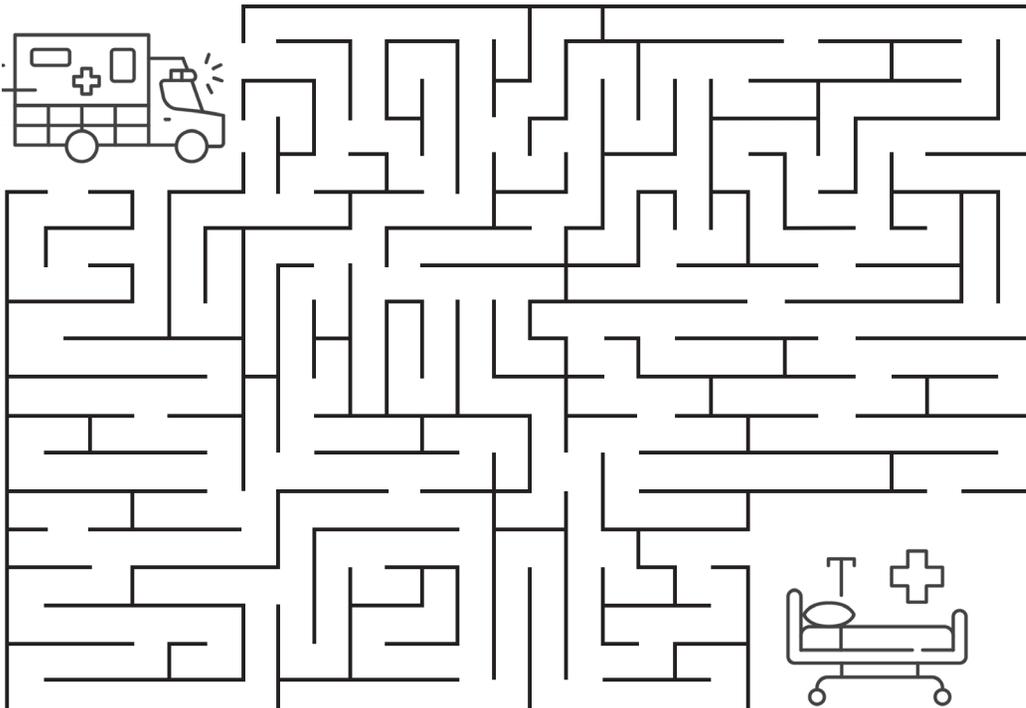
- Wir sind auf der Intensivstation ein Team aus pflegerischem und ärztlichem Personal,
- Physiotherapeuten, Atemtherapeuten und Logopäden und wir alle haben das gleiche
- Ziel: Wir möchten schwerstkranken Patienten helfen, auf die Beine zu kommen.



SCHNELL!

Wenn jemand ganz schnell Hilfe benötigt, dann laufen wir zu ihm hin.

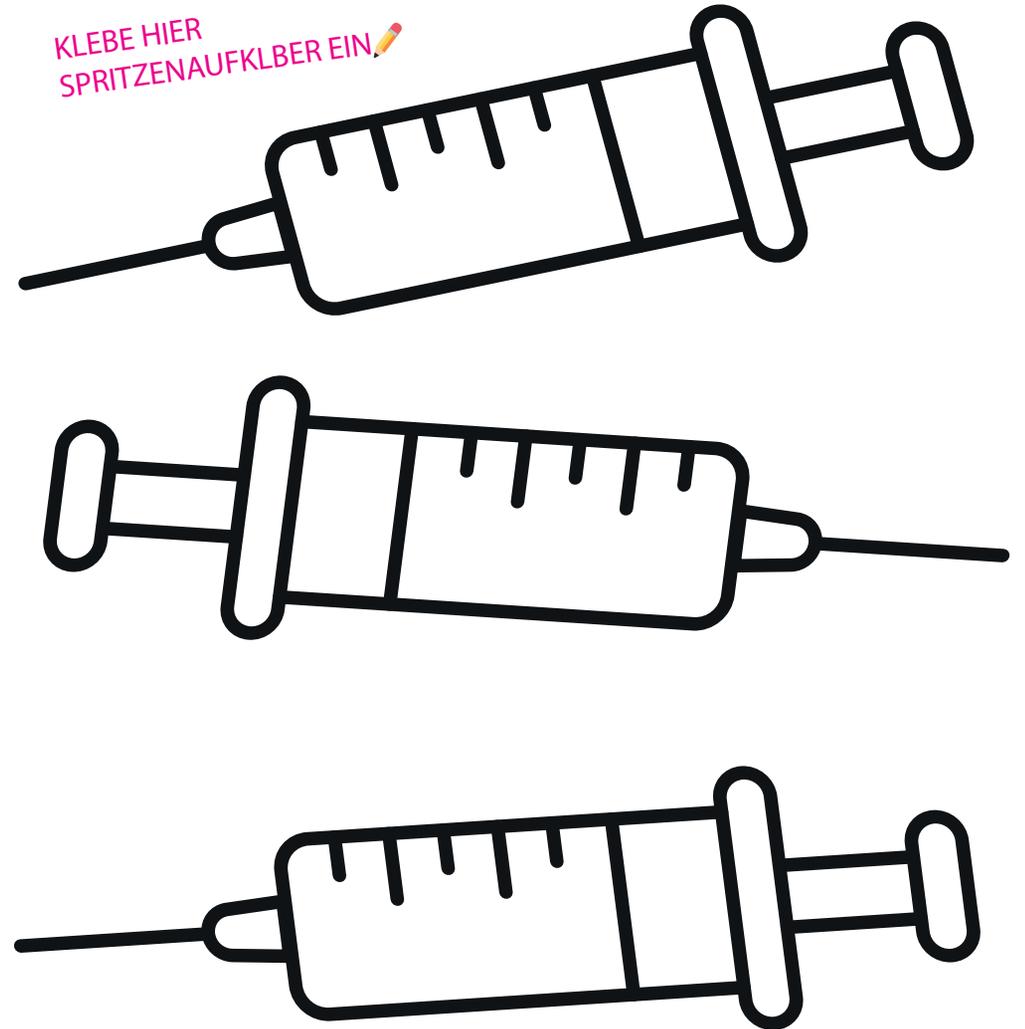
Findest du den kürzesten Weg durch das Labyrinth zum Patienten?



SPRITZE

Wir können die notwendige Medizin als Flüssigkeit geben. Damit das ganz schnell geht, machen wir das über eine Spritze, die direkt in den Körper führt. Auf Aufklebern auf den Spritzen steht genau drauf, welche Flüssigkeit sich in den Spritzen befindet. Hilf mit und klebe die richtigen Aufkleber auf die Spritzen!

KLEBE HIER
SPRITZENAUFKLEBER EIN 





SO VIELE GERÄTE

Bestimmt bist du erstaunt über die vielen Geräte auf der Intensivstation. Sie helfen uns, auf die Patienten aufzupassen. Wenn etwas nicht stimmt, bemerken die Geräte und wir es sofort.



MALE MICH AUS! 



SO HELFEN WIR

- Damit immer die richtige Menge Medizin gegeben wird, können Geräte wie das auf dem kleinen Foto helfen.

KENNST DU DIESE GEHEIMSCHRIFT?

Es werden ohne Unterbrechung wichtige Dinge, die im Körper ablaufen, gemessen. Die Ergebnisse der Messungen kann man als bunte Kurven auf Monitoren sehen. Diejenigen, die auf der Intensivstation arbeiten, können diese „Geheimschrift“ lesen. Wir verraten dir hier, was die Farben bedeuten. Die grüne Linie zeigt, wie schnell das Herz schlägt. Die rote und orange Linie zeigen, wie kräftig das Blut durch die Blutbahnen im Körper fließt. Die blaue Kurve zeigt, ob genug Sauerstoff im Blut ist und wie häufig das Herz das Blut durch die Blutbahnen pumpt.

Grün:
Herzfrequenz

Rot:
Arterieller Blutdruck



Zeichne hier eine grüne, rote, orange und blaue Linie in deiner eigenen Geheimschrift! 

Blau:
Sauerstoffgehalt im Blut und Pulsfrequenz

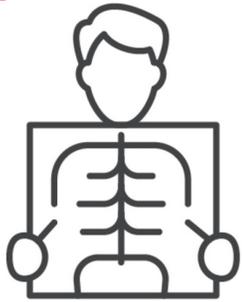
Orange:
von außen gemessener Blutdruck

IN DEN KÖRPER SCHAUEN

Sieh dir das Foto einmal ganz genau an. Mit dem langen Stab, den die Ärztin in der Hand hält, ist vorn eine winzig kleine Kamera. Diese Kamera kann im Körper Bilder aufnehmen. Die Ärztin kann diese Bilder auf dem Monitor neben ihr anschauen. So kann sie nicht nur von außen sehen, wie es dem Patienten geht, sondern auch von innen.



MALE MICH AUS! 



SIEH DICH UM!

- Ist dir aufgefallen, dass wir auf unserer Intensivstation viele bunte Farben haben?
- Diese Farben sollen fröhlich machen.
- Gefallen sie dir?

MALE HIER ETWAS IN DEINER LIEBLINGSFARBE! 



KEINE ANGST!

Grüne Haube, grüner Kittel, grüner Mundschutz - nicht erschrecken, wenn wir auf der Intensivstation wie grüne Marsmännchen aussehen. Manchmal ist das notwendig, damit keine Keime (die krank machen können) zum Patienten kommen können. Auch Besucher - wie du - bekommen sicherheitshalber diese besondere Kleidung und einen Mundschutz.



UMKREISE AUF DEM FOTO DIE SPRITZE UND DEN MUNDSCHUTZ! 

Wie du auf dem Foto siehst, hält die Intensiv-Pflegerin eine Spritze in der Hand. Das muss dir keine Angst machen, denn sie weiß sehr gut, wie man damit umgeht. Für den Patienten kann ein kleiner Piks eine große Hilfe sein.

MALE MICH AUS! 

Wir können die notwendige Medizin als Flüssigkeit geben. Damit das ganz schnell geht, machen wir das über eine Spritze.





SAUBER? SICHER!

Patienten benötigen besonderen Schutz vor Ansteckung mit Keimen und Bakterien. Im Krankenhaus siehst du daher an vielen Stellen Geräte mit Handdesinfektionsmittel. Denn über die Hände werden sehr viele Krankheiten übertragen. Daher bitte die Hände desinfizieren, wenn du als Besucher ins Krankenhaus kommst! Danke für deine Mithilfe.



ALLES KLAR?

ANKREUZEN! 

- Ich habe verstanden, dass auf denjenigen, den ich auf der Intensivstation besucht habe, rund um die Uhr sehr gut aufgepasst wird.
- Ich habe verstanden, dass es viele Geräte gibt, damit man hören und sehen kann, wenn es einem Patienten schlecht geht. Dann wird ihm geholfen.
- Ich habe verstanden, dass auf der Intensivstation ganz viele Menschen arbeiten, die sich alle um den Menschen, den ich besucht habe, kümmern.

WICHTIG: Wenn du dir Sorgen machst, sprich mit jemandem darüber oder frage uns!



**MARIEN
KRANKENHAUS
SOEST**

UNSER KONTAKT

Marienkrankenhaus Soest

Widumgasse 5

59494 Soest

Tel. 02921 / 391-5010

info@marienkrankenhaus-soest.de

www.marienkrankenhaus-soest.de

Das Marienkrankenhaus Soest ist Teil des Katholischen Hospitalverbundes Hellweg.
Weitere Informationen dazu finden Sie im Internet unter www.hospitalverbund.de



**KATHOLISCHER
HOSPITALVERBUND
HELLWEG**

Stand 01/2024